



Juwelier Willenberg: Mainzer Traditionshaus

Wenn Jan Sebastian, der Inhaber von Juwelier Willenberg, die letzten Jahre Revue passieren lässt, schlagen zwei Herzen in seiner Brust.

Was sich in und um den Mainzer Schillerplatz in letzter Zeit abgespielt hat war, vorsichtig ausgedrückt, nicht immer im Sinne des dort ansässigen Einzelhandels. Baumaßnahmen und Straßensperrungen trugen hier in vielen Fällen zu signifikanten Umsatzrückgängen bei. Umso wichtiger, wenn da ein Geschäftsinhaber rechtzeitig die Zeichen der Zeit erkannt und sein Unternehmen auf eine stabile moderne Basis gestellt hat.

Qualität ohne »Blink-Blink«

Jan Sebastian erkannte schon vor einigen Jahren, dass die Geschäfts- und Preispolitik vieler Schweizer Uhrenunternehmen in eine Sackgasse führen musste. Er setzte daher - mit großem Erfolg - auf deutsche Marken und Manufakturen und behielt aus dem »alpinen« Sektor nur Kollektionen von Produzenten wie Zenith, TagHeuer und Oris. Hier besteht qualitätsmäßig zu den Luxusmodellen kein Unterschied - es wird nur auf überteuerte »Blink-Blink-Effekte« verzichtet.

Der Absatz deutscher Uhren ließ nichts zu wünschen übrig. Das Preis-

Leistungsverhältnis, so der Geschäftsmann, muss ganz einfach stimmen, dann kaufen auch die Mainzer. Bereits sein Großvater sei ein realistisch denkender »Juwelier in der Mitte gewesen«. Auf das oft überteuerte Luxussegment verzichtet er daher gerne.



Deutsche Uhrenwochen

Dagegen gibt es bei Juwelier Willenberg die größte Auswahl an deutschen Uhren in Mainz und Rheinhessen zu entdecken. Die noch bis zum 11. November dauernden Deutschen Uhrenwochen sind dazu eine ideale Gelegenheit.

Als besonderen Bonus erhält jeder Käufer einer deutschen Uhr in diesem Zeitraum - solange der Vorrat reicht - einen stylischen Wecker der Firma Dugena, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert, als Geschenk. Hier schließt sich ein Kreis: Schließlich führte auch schon Jan Sebastians Großvater ein Dugena-Fachgeschäft.

49.998863 N, 8.273567 O

Neues gibt es auch aus dem Bereich »Mainzer Schmuckkreationen« zu vermehren. Exklusiv bei Juwelier Willenberg gibt es gleich mehrere Kollektionen, mit denen man auf die Schönheiten der Stadt Mainz und deren Besonderheiten hinweisen möchte. Ob Sandsteinschmuck, Stadtringe, Fastnachts-Fantasien oder Meenzer Männsche - die Eigenkreationen sind wunderschöne Stücke.

Aktuell wurde die sehr beliebte Sandsteinkollektion - Basismaterial sind alte Steine aus dem Mainzer Dom - erweitert. Ganz neu im Programm ist der »Koordinaten-Ring«. Wer mit seinem GPS-Gerät der Gravur »49.998863 N, 8.273567 O« folgt wird übrigens im Westturm des Mainzer Doms landen, genau unter dem Standort des »Domgickels«.

| MDL

Juwelier Willenberg e.K.
Inh.: Jan Willenberg-Sebastian
Schillerstraße 24a · 55116 Mainz
Tel. 06131 - 23 40 75
Fax 06131 - 23 77 68
juwelier@willenberg.info
www.juwelier-willenberg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 bis 16.00 Uhr